



Bericht des Vorstands 2019

anlässlich der Mitgliederversammlung des
Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V.

am 25. Mai 2020

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder,

anlässlich der Mitgliederversammlung im Frühjahr berichten wir über das zurückliegende Jahr 2019. Wir hatten uns im Rahmen unserer Zieleplanung einiges vorgenommen, um unseren Verein und die Lern- und Erinnerungsarbeit im Martin-Niemöller-Haus weiterzuentwickeln. Sehr viel konnte sowohl in organisatorischen als auch im inhaltlichen Bereichen durch die engagierte Arbeit vieler ehrenamtlich Mitarbeitenden und des beruflichen Leiters des Martin-Niemöller-Hauses, Arno Helwig, erreicht werden. Das ist Grund zur Dankbarkeit und stimmt optimistisch für zukünftige Aufgaben. Einige Vorhaben, die im vergangenen Jahr noch nicht umgesetzt werden konnten, haben wir in die Zieleplanung für das Jahr 2020 übertragen.

Das Jahr 2020 hat mit einem gut geplanten, vielfältigen Programm weit über das erste Quartal hinaus begonnen, das wesentlich der Arbeit des Programmbeirats zu verdanken ist. Leider haben die Corona-Pandemie und die mit ihr verbundenen Kontaktbeschränkungen dazu geführt, dass viele interessante und spannende Veranstaltungen nicht stattfinden konnten und wir auch die regelmäßigen Öffnungszeiten der Ausstellung unter der Woche und am Wochenende absagen mussten. Die Maßnahmen waren entsprechend der behördlichen Vorgaben und des Gesundheitsschutzes ohne Alternative. Für einen Lern- und Erinnerungsort ist dies zweifellos ein gravierender Einschnitt, denn das Mitmachen, die Begegnungen, der Gedankenaustausch und die Einladung zu Veranstaltungen sind für unsere Arbeit prägend. Wie viele andere Organisationen haben auch wir digital einiges dazugelernt – von der Videokonferenz bis zum Livestream. Aber wir sind sehr froh über die aktuellen Öffnungsperspektiven, die uns eine schrittweise Wiederaufnahme des Betriebs ermöglichen.

Unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Situation, hat das Projekt „Aus Deiner Sicht! – Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewusst gestalten.“ seine Arbeit aufgenommen. Das Projekt wird mit Mitteln des Programms „Demokratie leben“ des Bundesfamilienministeriums gefördert. Als Projektkoordinatorin verstärkt Constanze Thielen seit dem 1. April das Team im Martin-Niemöller-Haus. Herzlich willkommen!

Wir hoffen, Sie alle bald wieder persönlich im Martin-Niemöller-Haus zu treffen. Nutzen Sie aber bitte auch die digitalen Möglichkeiten, um im Kontakt zu bleiben und Ihre Ideen und Anregungen einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Vereinsvorstandes

Katja von Damaros
Vorsitzende

Der folgende Bericht orientiert sich in seiner Gliederung an der Zieleplanung 2019, die im Anhang beigefügt ist.

1. Systemmanagement (Ziele 1-3)

Der Vorstand hat gemeinsam mit Arno Helwig und unter Einbeziehung der Ideen und Vorhaben des Programmbeirates und weiterer ehrenamtlicher Gruppen die Ziele für das kommende Jahr entwickelt (Ziel 1). Das partizipative System der Planung, Festlegung und Realisierung von Vereinszielen ist durchaus anspruchsvoll. Es hat sich im Grundsatz bewährt und der Verein wird weiter Erfahrungen damit sammeln. Die Ziele für das Jahr 2020 sind dem Bericht beigefügt. Zu einer guten Zielplanung gehört selbstverständlich auch, dass Ziele an veränderte Bedingungen anzupassen sind. Die Corona-Pandemie wird leider einige Anpassungen erforderlich machen.

Das Ziel, die Mitglieder des Programmbeirates zu berufen, ist umgesetzt worden. In dem Gremium wird es immer wieder Wechsel geben. Die grundsätzliche Offenheit des Beirates ist gewünscht und Teil der gemeinsam entwickelten Ordnung, die Aufgaben und Zusammenarbeit des Beirates regelt (Ziel 2).

Die Zuordnung des Vereins zur Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz auf Basis des kirchlichen Zuordnungsgesetzes hat der Verein seiner Satzung entsprechend beantragt (Ziel 3). Eine Rückmeldung von der Landeskirche liegt bei Erscheinen dieses Berichts noch nicht vor.

In der Mitgliederversammlung im November 2019 wurde Dr. Cornelia Kulawik mit Dank für ihr Engagement aus der Vorstandsarbeit verabschiedet. Sie gestaltet die Vereinsarbeit weiterhin im Programmbeirat mit und vertritt die Gemeinde in der Mitgliederversammlung. Die Mitgliederversammlung hat Dr. Tanja Pilger-Janßen auf Vorschlag des Gemeindegemeinderates neu in den Vorstand gewählt. Sie ist stellvertretende Vorsitzende des Vereins.

2. Inhaltliche Aufgabenbereiche (Ziele 4-17)

Programmarbeit (Ziele 4-6)

Unsere Ziele für die inhaltliche Arbeit haben wir sehr gut umsetzen können. Der Programmbeirat ist zum 15. März offiziell als beratendes Gremium des Vereinsvorstandes berufen worden. Inhaltliche Schwerpunkte lagen im Bereich gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (z.B. Workshops zum Umgang mit Rassismus oder Rechtspopulismus), der Besinnung auf die historische Grundlage der Arbeit am Martin-Niemöller-Haus (vielfach Lesungen zur zeitgeschichtlichen Ebene mit Brückenschlägen zu gegenwärtigen Themen) sowie im Bereich interreligiöser Dialog (Veranstaltungen zu jüdisch-christlichen oder christlich-islamischen Themen).

Als inhaltliche Schwerpunkte für das Jahr 2020 wurde zum einen der christlich-jüdische Dialog verabredet, da sich hierzu einige wichtige Meilensteine der Nachkriegszeit jähren. U.a. zu diesem gemeinsamen Thema bietet sich die intensive Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde an. Zum anderen begehen wir den 75. Jahrestag des Kriegsendes. Über ein Dutzend Veranstaltungen mit entsprechendem inhaltlichem Bezug wurden für das erste Halbjahr erarbeitet.

Mit einem Förderantrag unter dem Titel „Aus Deiner Sicht! – Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewusst gestalten“ beim bundesweiten Förderprogramm „Demokratie leben!“ ist für 2020 die Blickrichtung auf das Thema Erinnerungskultur gestellt, das in vielfältigen Ausprägungen behandelt werden kann; z.B. in der Einwanderungsgesellschaft, in der jungen Generation, in kirchennahen Kontexten. Der Förderantrag wurde Ende 2019 bewilligt. Im April 2020 konnte das auf insgesamt 5 Jahre angelegte Projekt starten.

Alle inhaltlichen Schwerpunkte sind in unterschiedlichen Kooperationen geplant, sodass wir weiterhin an unserem Ziel des Netzwerkausbaus arbeiten (Ziel 5)

Um in der Gründung befindliche, inhaltlich passende Initiativen und Gruppen in der Startphase zu unterstützen, hat der Vorstand die Möglichkeit zu einer zeitlich begrenzten Raumnutzung geschaffen. Auf diese Weise ist die Kooperation mit der neu gegründeten Regionalgruppe „Omas gegen rechts“ entstanden, mit der bereits eine gemeinsame Veranstaltung organisiert wurde (Ziel 6).

Arbeitsbereich: Führungen/offenes Haus/Ausstellung

Öffnungszeiten

Seit Oktober ist das Martin-Niemöller-Haus für die Öffentlichkeit zugänglich; zunächst dienstags und donnerstags 11-13 Uhr. Ab Dezember wurden die Öffnungszeiten um die Samstags und Sonntage (Mit Kaffeeangebot nach dem Gottesdienst in der St. Annen-Kirche) ergänzt.

Eine wachsende Gruppe von ca. 10 Ehrenamtlichen gewährleisten die Öffnungszeiten. Für die bereits Aktiven sowie die potentiellen Ehrenamtlichen gab und gibt es regelmäßig interne Angebote zum Austausch und der inhaltlichen Qualifizierung. Hierfür gibt es eigene Verteiler. (Ziel 20)

Führungen/Workshops/weitere Angebote

Anfragen für Führungen werden, sofern sie terminlich und personell entsprochen werden können, angenommen. Eine aktive Bewerbung außerhalb der Informationen auf der eigenen Website erfolgt bislang nicht. Die personellen Ressourcen und auch die bislang praxiserprobten inhaltlichen Konzepte stoßen bereits durch die derzeitige Nachfrage an Grenzen und müssen zunächst weiter ausgebaut werden, ein Ziel auch für das Jahr 2020 (Ziel 9).

Für die Entwicklung von Angeboten für Spezialinteressen (z.B. Architektur) und weiterer didaktischer Elemente am Haus (Handapparat, Medienstationen etc.) sind kleine ehrenamtliche Arbeitsgruppen und Verantwortlichkeiten gebildet.

Ausstellung

Nötige Nacharbeiten und gewünschte Ergänzungen zur Ausstellung sind benannt, Texte liegen vor, der Abschluss der Arbeiten steht noch aus. (Ziel 8) In Zusammenarbeit mit der Martin-Niemöller-Stiftung ist ein Projekt zu Else Niemöller angestoßen, das sich in einem eigenen Format im Martin-Niemöller-Haus niederschlagen soll.

Arbeitsbereich: Veranstaltungsmanagement

Veranstaltungsarchiv 2019

Das Veranstaltungsprogramm im Martin-Niemöller-Haus hat sich im Jahr 2019 sehr positiv entwickelt.

Im Folgenden sind die Veranstaltungen aufgelistet. Auf der Internetseite wurde ein Veranstaltungsarchiv angelegt:

<https://www.niemoeller-haus-berlin.de/veranstaltungen/veranstaltungsarchiv-2019/>

Samstag, 14. Dezember, 15.00 Uhr, Jahresausklang Sprachcafé-Dahlem

Dienstag, 10. Dezember, 19.00 Uhr, Vortrag zum Tag der Menschenrechte: Clemens Ronnefeldt zur aktuellen Lage im Libanon

Donnerstag, 5. Dezember, 18.00 Uhr, Diskussionsabend zum Friedensgutachten 2019: „Frieden braucht Partner“ oder: Gutachten trifft auf Wirklichkeit

Freitag, 29. November, 18.00 Uhr, Arbeitstreffen, Solidarische und offene Gesellschaft

Donnerstag, 28. November, 20.00 Uhr, Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde, Kleiner Saal (Eingang Königin-Luise-Str.), Gemeindeabend: Visionen und Perspektiven für das christlich-jüdische Gespräch

Dienstag, 26. November, Lesung: Verena von Hammerstein und ihre jüdischen Freundinnen

Mittwoch, 6. November 2019, 18.00 Uhr, Vortrag und Gespräch: Kirchenasyl in Geschichte und Theologie

Samstag, 2. November 2019, Sprachcafé Dahlem im Martin-Niemöller-Haus und Exkursion in den Tierpark Berlin

Mittwoch, 30. Oktober 2019, 18.00 Uhr, St. Annen-Kirche, Führung für Geflüchtete und Begleitpersonen: Kirchen in Deutschland

Sonntag, 20. Oktober 2019, 11.00 Uhr, Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde,

Großer Saal (Eingang Königin-Luise-Str.), Vortrag: 85 Jahre Bekenntnissynode in Berlin-Dahlem

Dienstag, 15. Oktober 2019, 18.00 Uhr, Workshop: Die Rhetorik des Rechtspopulismus

Samstag, 5. Oktober 2019, Sprachcafé Dahlem im Martin-Niemöller-Haus und Exkursion in den Tierpark Berlin

Dienstag, 1. Oktober 2019, 19.00 Uhr, Vortrag: Kooperation statt Konfrontation mit Russland. 30 Jahre nach dem Fall der Mauer

Montag, 30. September 2019, 18.00 Uhr, Vortrag: Die Verschiebung des Sagbaren. Über das Wiedererstarken rechter Positionen

Samstag, 28. September 2019, 13.15-16.00 Uhr, Jüdisches Museum Berlin (Exkursion), Besuch des jüdischen Museums für Geflüchtete und Ehrenamtliche

Freitag, 27. September 2019, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Großer Saal, Lesung und Gespräch: Wolfgang Huber: „Dietrich Bonhoeffer. Auf dem Weg zur Freiheit“

Dienstag, 24. September 2019, 18.00 Uhr, Lesung und Gespräch: Katrin Rudolph: „Hilfe beim Sprung ins Nichts. Franz Kaufmann und die Rettung von Juden und „nichtarischen“ Christen“

Samstag, 14. September 2019, 14.00-18.00 Uhr, Mitmachtag mit Brot für die Welt: Niemand is(s)t für sich alleine

Sonntag, 8. September 2019, 11.00-17.00 Uhr, Modern(e). Umbrüche in Kunst und Architektur, Tag des offenen Denkmals

Samstag, 7. September 2019, 15.00 Uhr, Sprachcafé-Dahlem

Freitag, 6. September 2019, 18.00 Uhr, St.-Annen-Kirche, Lesung und Gespräch: Benjamin Ziemann: „Martin Niemöller. Ein Leben in Opposition“

Mittwoch, 28. August 2019, 19.00 Uhr, Lesung und Gespräch: Christiane Tietz: „Karl Barth. Ein Leben im Widerspruch“

Montag, 26. August 2019, 20.00 Uhr, "Lesezeichen": Christlich-jüdischer Bibelkreis: Alte und neue Weinberg-Lieder, Jesaja 5, 1-7 und Jesaja 27, 2 - 9, Christlicher Lesezyklus am Israelsonntag

Dienstag, 13. August 2019, 19.00 Uhr, Lebenswege – Fragen meiner Zeit: Biografien im Licht theologischer Reflexion: Harald Bretschneider

Montag, 12. August 2019, 20.00 Uhr, "Lesezeichen": Christlich-jüdischer Bibelkreis: "Tröstet, tröstet mein Volk", Jesaja 40: Jüdischer Lesezyklus am Schabbat Nachamu (Schabbat der Tröstungen)

Freitag, 9. August 2019, 18.00 Uhr, Solidarische und Offene Gesellschaft – ein Kennenlernabend

Samstag, 6. Juli 2019, 14.00 Uhr, Sprachcafé Dahlem (Exkursion)

Dienstag, 4. Juni 2019, 18.00 Uhr, Vortrag und Gespräch: Nach Auschwitz: Schwieriges Erbe DDR Zum Problem des „Antifaschismus ohne Juden“

Sonntag, 26. Mai 2019, 12.00-17.00 Uhr, Training zur Stärkung im Umgang mit Rassismus: Empowerment

Samstag, 25. Mai 2019, 10.00-17.00 Uhr, Workshop: GeoCache "Auf den Spuren Martin Niemöllers in Dahlem"

Samstag, 11. Mai 2019, 10.00-18.00 Uhr, Vertiefungsseminar: Gewaltfreie Kommunikation im interkulturellen Kontext

Donnerstag, 9. Mai 2019, 18.00 Uhr, Lesung mit Gespräch: 1938 – Warum wir heute genau hinschauen müssen

Dienstag, 7. Mai 2019, 19.00 Uhr, Vortrag in Bildern: Geflüchtete im Libanon. Zukunft durch Bildung

Samstag, 4. Mai 2019, 15.00 Uhr, Sprachcafé-Dahlem

Mi, 10. April 2019, 18.00 Uhr, Lesung mit Gespräch: Die letzten Tage des deutschen Judentums – Berlin Ende 1942

So, 7. April 2019, 10.00-18.00 Uhr, Workshop: Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im interkulturellen Kontext

Sa, 6. April 2019, 15.00 Uhr, Sprachcafé-Dahlem

Fr, 5. April 2019, 18.00 Uhr, Autorenlesung mit Gespräch: Die Kirchengemeinde in Berlin-Dahlem in den Lebenserinnerungen von Dietrich Bonhoeffers jüngster Schwester Susanne Dreß

Di, 26. März 2019, 19.00 Uhr, Gesprächsabend: Biografien im Licht theologischer Reflexion: Susanne Bauer

Do, 14. März 2019, 18.00 Uhr, Autorenlesung: Igal Avidan: „Mod Helmy. Wie ein arabischer Arzt in Berlin Juden vor der Gestapo rettete“

Fr, 8. März 2019, 18.00 Uhr, Vortrag: Hassen die Anderen anders? Zur Figur des antisemitischen Muslims in Deutschland

Fr, 1. März 2019, 16:45 Uhr, Exkursion: Moscheebesuch

Fr, 15. Februar 2019, 18.00 Uhr, Vortrag: Islam- und OrientBilder in Deutschland

Sa, 26. Januar 2019, 18.00 Uhr, Benefizkonzert in der Jesus-Christus-Kirche: Erinnern an Kalavryta – Singen für Frieden und Versöhnung

Fr, 18. Januar 2019, 18.00 Uhr, Vortrag: Islam und "westliche Werte" – ein Gegensatz?

Raumnutzungen

Weiterhin wird das Haus aufgrund der Attraktivität der Räumlichkeiten in Verbindung mit der historischen Bedeutung des Ortes vielfach für Raumnutzungen angefragt, die in der Hauptsache von Seiten der Gemeinde, namentlich Frau Veronica Großmann, betreut werden. Mit lokalen Einrichtungen sind ein Austausch und erste Zusammenarbeiten angelaufen; bspw. mit Schleichers Buchhandlung oder Weinhandlung Hardys sowie mit kulturellen Akteuren oder verschiedene Abteilungen des Bezirksamts (Ziel 5)

Die Nutzbarkeit der Räumlichkeiten ist stetig verbessert worden. Der Lift und damit ein wesentlicher Bestandteil der rollstuhlgerechten Zuwegung konnte in Betrieb genommen werden. Eine, zunächst provisorische, Signaletik unterstützt Besucher*innen bei der Orientierung im Haus. Ergänzungen bei der Veranstaltungstechnik (z.B. Soundanlage) erhöhen die Professionalität und die Machbarkeit von Events am Haus. Die Anbringung von Vorhängen zur Verbesserung der Akustik, insbesondere für höreingeschränkte Menschen in

den Veranstaltungsräumen, ist umgesetzt. Der Verein dankt dem Ev. Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf für die Übernahme der Kosten. Weitere Ausstattungsgegenstände wurden bei der Beantragung der Fördermittel bei „Demokratie-leben“ mitberücksichtigt. (Ziel 10 u. 11)

Arbeitsbereich: Öffentlichkeitsarbeit (Ziel 12-15)

Die Angebote am Haus werden durch gezielte und mit Bedacht gewählte öffentlichkeitswirksame Maßnahmen und Aktivitäten angekündigt. Eine breitere, allgemeine Bewerbung ist weiterhin nicht geraten – mehr Aufmerksamkeit könnten die noch wachsenden Strukturen und Ressourcen derzeit kaum bewältigen, insb. in Abwesenheit (Elternzeit) der hauptamtlichen Leitung Nov. 2019 – Jan. 2020. Generell ist aber im Arbeitsbereich Öffentlichkeitsarbeit der Bedarf an ehrenamtlicher Unterstützung, eine Vernetzung in die Presse- und Medienlandschaft weiterhin groß. Ein Presse- und Medienverteiler ist vorhanden, allerdings werden Pressinformationen bislang nur eingeschränkt versendet. (Ziel 14) Gleichwohl ist eine PR-Offensive weitestgehend vorbereitet; professionelle Fotoaufnahmen des Hauses sind gemacht, eigenständige Kontaktdaten (eigene Email-Domain, neue Telefonnummern) sind eingerichtet, Infomaterial ist in Arbeit, die eigene Website neu strukturiert, direkte Zugänge zu touristischen Portalen (bspw. visitBerlin) aufgebaut. In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass die neu am U-Bahnhof Dahlem-Dorf installierte Berliner Info-Steile sowohl zur St. Annen-Kirche als auch zum Martin-Niemöller-Haus informiert. Vordringlich bleibt ein Info-Flyer über die Arbeit des Vereins (Ziel 12). Das Ziel einer socialmedia-Strategie konnte aus Kapazitätsgründen in 2019 noch nicht bearbeitet werden und wird in das Jahr 2020 übertragen (Ziel 15).

Arbeitsbereich: Fundraising (Ziele 16-17)

Das gesetzte Ziel der Einwerbung von Spenden und freie Mittel in Höhe von 6.000 Euro in 2019 konnte erreicht werden. (Ziel 16) Hierzu zählen insbesondere Spenden, die bei Basaren der Kirchengemeinde gegeben wurden, eine Tombola, die von Mitte November – Mitte Januar durchgeführt wurde, Einzelspenden und Fördermitgliedsbeträge, sowie eine Spende, die im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung mit der Kirchengemeinde und der Buchhandlung Schleichers überwiesen wurde. Die ehrenamtlich Engagierten haben Spenderverwaltungsprogramme geprüft und eine diesbezügliche Entscheidung vorbereitet.

Die Voraussetzungen für das Stellen von Förderanträgen wurden verbessert. Es wurden Anträge bei der Ev. Kinder- und Jugendstiftung Dahlem, beim Programm Demokratie-leben und an die Kreissynode (kreiskirchliche Kollekte) gestellt und bewilligt. (Ziel 17)

3. Ressourcenmanagement (Ziele 18-20)

Finanzwesen

Mit Blick auf ein transparentes Finanzwesen hat der Vorstand eine Finanzordnung im Entwurf diskutiert (Ziel 18). Grundsätze werden bereits umgesetzt. Für die Verabschiedung soll die Zuordnung des Vereins zur Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz abgewartet werden (siehe Ziel 3)

Büro

Das Büro des Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem ist als Unterstützungsstruktur für die Arbeit des Vereins, der Leitung und der freiwillig Engagierten gedacht.

Seit der Nutzungsfreigabe im August konnte die Einrichtung der Büroräumlichkeiten im Haus vorangebracht werden. Für das Überlassen von gebrauchten Büromöbeln dankt der Verein der Diakonie Deutschland. Eine provisorische Infrastruktur ermöglicht das Arbeiten im Haus. Eine Professionalisierung der Einrichtung (Anschaffung von fehlende Büromaterial, Ausstattung für ergonomisches Arbeiten, Ausbau der EDV etc.) erfolgt Schritt für Schritt.

Mit Dr. Heidemarie Ruland und Christiane Holstein zeigen zwei Ehrenamtliche regelmäßig Präsenz im Büro und koordinieren und gestalten die Verwaltungsarbeit weiter mit. Sprechzeiten sind mit dienstags und donnerstags 11-13 Uhr, parallel zu den neuen Öffnungszeiten des Hauses, eingeführt. Eine Ehrenamtsdatei wird gepflegt.

Berlin, den 21. Mai 2020

Katja v. Damaros

Ulf Marzik

Dr. Tanja Pilger-Janßen

Magdalena Scharf

Ellen Wagner

Ziele 2019 des Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V. (Bewertung der Zielerreichung)

Grundlagen (Systemmanagement)

- Ziel 1
Ein partizipatives System der Planung, Festlegung und Realisierung von Vereinszielen ist im Jahr 2019 entwickelt und erprobt. 😊
- Ziel 2
Die Mitglieder des Programmbeirats sind berufen. Eine Ordnung regelt Aufgabe und Zusammenarbeit des Beirates. (Ende Mai 2019) 😊
- Ziel 3
Die Zuordnung des Vereins zur evangelischen Kirche ist abschließend geregelt. (Aut. 😊 2019)
Zuordnung ist beim Konsistorium beantragt.

Inhaltliche Aufgabenbereiche (Marketing-Management)

- Programm
- Ziel 4
Für das Jahr 2020 ist ein Schwerpunktthema für das Programm festgelegt. Eckpunkte des Programms sind geplant. (November 2019) 😊
- Ziel 5
Bei Veranstaltungen erproben wir Kooperationen mit lokalen oder inhaltlich verwandten Organisationen. 😊
- Ziel 6
Wir unterstützen unserem Satzungszweck nahe stehende externe Projekte und Akteure durch Raumüberlassungen, personelle Ressourcen, Aufrufe und Veranstaltungseinnahmen. 😊

Arbeitsbereich: Führungen/Ausstellung/offenes Haus

- Ziel 7
Der Lern- und Erinnerungsort ist zu regelmäßigen Öffnungszeiten zugänglich. Mittelfristig ist das Haus 4x/Woche (Di, Do, Sa, So jew. 11-13Uhr) geöffnet. Ein ehrenamtliches Team ist gewonnen und beginnt mit der Umsetzung des Ziels ab August 2019. 😊
- Ziel 8
Restliche Elemente der Ausstellung (u.a. Niemöller-Zitat, Erklärtexte Tür, Tresor, Küchennische) sind fertiggestellt und angebracht (August 2019) 😊
- Ziel 9
Texte größtenteils vorhanden, graphische Umsetzung steht noch aus.
- Ziel 9
Für die Führungen im Haus sind inhaltliche und didaktische Leitfäden für unterschiedliche Zielgruppen und Themenschwerpunkte entwickelt. 😊
- Ziel 9
Ziel wird in die Zieleplanung 2020 übernommen. 😊

Arbeitsbereich: Veranstaltungsmanagement

Ziel 10

Die Innenausstattung der Veranstaltungsräume ist abgeschlossen. Die Akustik der Räume ist durch Vorhänge verbessert (Mitte Juli). Rednerpult und Tischwagen sind angeschafft (Mitte August) 😊
Finanzierung der akustisch wirksamen Vorhänge ist sichergestellt. Umsetzung folgt. Weitere Ausstattung bei "demokratie-leben" beantragt.

Ziel 11

Für die Orientierung im und um das Haus sind Signaletik-Maßnahmen nötig. Sie sind bis Ende August fertiggestellt 😊
provisorische Beschilderung wird gerade getestet. Abschließende Umsetzung steht noch aus. Hinweise zum gesamten Erinnerungensembles sollen gemeinsam mit der Gemeinde entwickelt werden.

Arbeitsbereich: Öffentlichkeitsarbeit

Ziel 12

Ein Info-Flyer informiert grundlegend über Selbstverständnis, inhaltliche Angebote und Kontaktadresse des Lern- und Erinnerungsortes Martin-Niemöller-Haus. Er liegt bis Ende August in gedruckter Form vor. 😊
Ziel wird in die Zieleplanung 2020 übernommen.

Ziel 13

Die Online-Präsenz des Lern- und Erinnerungsortes Martin-Niemöller-Haus ist ausgebaut. Externe Portale aus dem Tourismus-, Kultur- und gesellschaftspolitischen Bereich informieren aktuell über unsere Arbeit. 🌱

Ziel 14

Ein Presse- und Medienverteiler ist bis Mitte Juli aufgebaut und wird regelmäßig mit Informationen bedient. 😊
Presse und weitere Medien werden informiert. Routine fehlt noch.

Ziel 15

Es ist geklärt, ob der Verein socialmedia-Kanäle nutzt. Gegebenenfalls ist eine socialmedia-Strategie entwickelt und umgesetzt. (Sep. 2019) 😊
Ziel wird in die Zieleplanung 2020 übernommen.

Arbeitsbereich: Fundraising

Ziel 16

Es sind institutionelle Voraussetzungen geschaffen und Massnahmen umgesetzt, um Spenden und freie Mittel in Höhe von 6 000 Euro in 2019 einzuwerben. 🌱

Ziel 17

Es sind die strukturellen Voraussetzungen für das Stellen von Förderanträgen geschaffen, erste Anträge in 2019 gestellt (EKJS, kreiskirchliche Kollekte) bzw. geprüft und gestellt (Demokratie leben o.ä.) 🌱

Ressourcen

Ziel 18

Ein transparentes Finanzwesen ist auf der Basis einer im Vorstand verabschiedeten Finanzordnung etabliert (Juli 2019) 😊
Eine Finanzordnung liegt im Entwurf vor. Sie soll erst verabschiedet werden, wenn die Zuordnung zur Kirche geregelt ist.

Ziel 19

Die Büros im Haus sind funktionsfähig eingerichtet (Möbel, PCs, Telefon) und bezogen (August 2019) 😊

Ziel 20

Für die Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen ist eine Ehrenamtsdatei aufgebaut (August 2019) 😊

Ziele 2020 des Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V.

Grundlagen (Systemmanagement)

Ziel 1

Auf der Basis des Kooperationsvertrages und der bisherigen Erfahrungen sind die Finanzbeziehungen zur Ev. Kirchengemeinde Dahlem (u.a. Vermietungen, Betriebskosten, hausmeisterliche Tätigkeiten, Reinigung) im Detail geklärt und die Verabredungen schriftlich festgehalten.

Inhaltliche Aufgabenbereiche (Marketing-Management)

Programm

Ziel 2

Ein Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit ist thematisch und hinsichtlich der Veranstaltungsformate, bei der Gewinnung von Ehrenamtlichen und Projektpartnern auf die Zielgruppe Jugendlicher und junger Erwachsene gesetzt.

Ziel 3

Wesentliche historische Wegmarken des christlich-jüdischen Gesprächs nach der Shoah sind in Veranstaltungen thematisiert. Das Martin-Niemöller-Haus setzt den christlich-jüdischen Dialog mit konkreten Begegnungen fort und positioniert sich öffentlich gegen Antisemitismus.

Ziel 4

Ein Programm zur Erinnerung an das Ende der NS-Diktatur im Jahr 1945 mit Bezug zum Martin-Niemöller-Haus, dem Erinnerungsensemble und der Dauerausstellung ist entwickelt (z.B. Befreiung der Geiseln am Pragser Wildsee, Stuttgarter Schulbekenntnis, Bezüge des Kreisauer Kreises zu „Dahlemern“) (Februar 2020) und umgesetzt (Dez 2020).

Ziel 5

Für das Jahr 2021 ist ein Format konzipiert, das sich jährlich wiederkehrend zu einem Markenzeichen des Martin-Niemöller-Hauses entwickelt. (September 2020). Für Planung und Organisation ist ein verantwortliches Team etabliert. (April 2020)

Ziel 6

Die Ziele des Projektes "Aus Deiner Sicht. Evangelische Erinnerungskultur diversitätsbewußt gestalten" sind entsprechend des Projektantrages umgesetzt. (Dez 2020)

Ziel 7

Für Veranstaltungen zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen sind beteiligungs- und dialogorientierte Formate entwickelt und erprobt.

Arbeitsbereich: Führungen/Ausstellung/offenes Haus

Ziel 8 (übernommen aus 2019)

Für die Führungen im Haus sind inhaltliche und didaktische Leitfäden für unterschiedliche Zielgruppen und Themenschwerpunkte entwickelt.

Ziel 9

Eine englischsprachige Version der Dauerausstellung liegt digital und in gedruckter Form vor (Dezember 2020)

Ziel 10

Das Angebot des Vereins für Schulen, Lehrende und Schulklassen ist entwickelt und an die Schulen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf, sowie im Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf versandt. (Juni 2020)

Arbeitsbereich: Veranstaltungsmanagement

Arbeitsbereich: Öffentlichkeitsarbeit

Ziel 11 (übernommen aus 2019)

Ein Info-Flyer informiert grundlegend über Selbstverständnis, inhaltliche Angebote und Kontaktadresse des Lern- und Erinnerungsortes Martin-Niemöller-Haus. Er liegt bis Ende Februar 2010 in gedruckter Form vor.

Ziel 12 (übernommen aus 2019)

Es ist geklärt, ob der Verein socialmedia-Kanäle nutzt. Gegebenenfalls ist eine socialmedia-Strategie entwickelt und umgesetzt. (April 2020)

Ziel 13

Ein Faltblatt mit Informationen zur Architektur des Martin-Niemöller-Hauses ist erarbeitet und liegt für Besucher*innen aus. (Juni 2020)

Arbeitsbereich: Fundraising

Ziel 14

Die Kommunikation mit Spender*innen ist mittels eines Software-Programm professionalisiert. (Mai 2020)

Ressourcen

Ziel 15

Ein Team von Ehrenamtlichen ist gewonnen, das in Zusammenarbeit mit Vorstand und Leitung die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins strukturiert und ausbaut.

Jahresabschluss Martin-Niemöller-Haus Berlin-Dahlem e.V. Haushaltsjahr 2019

Beschlussentwurf für die Mitgliederversammlung am 25.05.2020

Stand: 23.05.2020

	Haushalt 2019	Jahresabschluss 2019
Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge institutionelle Mitglieder	16.700,00 €	16.700,00 €
Kirchengemeinde Dahlem (10.000,00 €)		
Kirchenkreis Teltow Zehlendorf (5.000,00 €)		
Friedenszentrum Martin Niemöller Haus e.V. (1.700,00 €)		
Mitgliedsbeiträge persönliche Mitglieder	600,00 €	1.480,00 €
Mitgliedsbeiträge Fördermitglieder	2.000,00 €	600,00 €
Mitgliedsbeitr. insg. (Zwischensumme)	19.300,00 €	18.780,00 €
Übertrag für Personalkosten Leitung	60.000,00 €	57.455,13 €
Spendenübertrag von KG Dahlem für Bildungsarbeit	20.157,14 €	20.157,14 €
Spende Erinnerungsarbeit Startfinanzierung	50.000,00 €	50.000,00 €
Einzelspenden	2.000,00 €	10.077,06 €
Anlassspenden	1.000,00 €	150,00 €
Kollekten	600,00 €	1.917,73 €
Kreiskirchliche Kollekten	0,00 €	0,00 €
Spenden/Kollekten insg. (Zwischensumme)	53.600,00 €	62.144,79 €
Projekt-Fördermittel	3.000,00 €	0,00 €
Führungen Veranstaltungen	2.000,00 €	2.892,71 €
Aufwandsentschädigung Raumüberlassung	200,00 €	0,00 €
Benefiz-Veranstaltungen	800,00 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen / Eine-Welt-Kiosk	2.500,00 €	365,00 €
Bußgelder Amtsgericht	500,00 €	0,00 €
Saldo Einnahmen (Diff zu Haushalt: -262,37 €)	162.057,14 €	161.794,77 €
Ausgaben in Erfüllung des Vereinszweckes		
Personalkosten Leitung	60.000,00 €	49.643,90 €
Werkverträge, Ehrenamtszuschale	1.000,00 €	0,00 €
Fortbildung, Weiterbildung, Qualifizierung	2.000,00 €	0,00 €
Honorare (für Veranstaltungen)	3.000,00 €	1.274,26 €
Übernachtungs-/Reisekostenzuschüsse	2.000,00 €	100,00 €
Kontogebühren	100,00 €	115,41 €
weitere Aufwendungen	500,00 €	2.161,41 €
Öffentlichkeitsarbeit	3.000,00 €	466,23 €
Betriebskostenvorauszahlung	12.000,00 €	0,00 €
Betriebskostennachzahlung	8.000,00 €	0,00 €
Hausmeister (anteilig)	5.000,00 €	0,00 €
Hausreinigung (anteilig)	4.000,00 €	0,00 €
Buchungskosten KVA*	600,00 €	0,00 €
Büroausstattung	25.000,00 €	5.645,56 €
Telekommunikation (Tel/LAN/WLAN)	650,00 €	192,81 €
Eine-Welt-Kiosk	0,00 €	925,97 €
Verfüungsmittel Vorstand	35.207,14 €	0,00 €
Saldo Ausgaben (Differenz zu Haushalt: 101.531,59 €)	162.057,14 €	60.525,55 €
Saldoübertrag Personalkosten für 2020		7.811,23 €
Saldoübertrag Sachkosten für 2020		93.457,99 €
Ergebnis Jahresabschluss 31.12.2019		101.269,22 €

Weitere Anmerkungen:

* Die Rechnung des KVA wird erst für Juni erwartet, daher wird sie im Haushalt 2020 gebucht werden.

Kontostand Evangelische Bank 31.12.2019

Girokonto DE2852060410000 5017408 ** ***	01.01.2019: 0,00 €	29.486,70 €
Girokonto DE19520604100 205017408	01.01.2019: 0,00 €	0,00 €
Girokonto DE72520604100 105017408 ****	01.01.2019: 0,00 €	8,80 €
Saldo Evangelische Bank 31.12.2019		29.477,90 €

**Bereits in 2019 gebucht wurden 4 Beträge aus 2020:

Gutschrift Cyberport Giro 2020		638,99 €
Buchung Telekommunikation Giro 2020	-	6,68 €
Buchung Kontogebühren Giro 2020	-	8,83 €
Buchung Einnahmen Tombolalose Giro 2020		1.885,00 €
		2.508,48 €

***Nach dem Beschluss des Jahresabschlusses 2019 durch die Mitgliederversammlung wird die Summe der in 2019 aus dem Girokonto DE2852060410000**5017408** gebuchten Beträge auf die Konten des KVA übertragen.

****Ausgleich mit 8,83 € aus Girokonto 5017408

am 13.01.2020, gebucht 2019, daher beträgt der

aktuelle Stand für das Girokonto DE72520604100**105017408**: 0,03 €